

RS6100

Tragbarer Scanner



ZEBRA

Kurzanleitung

2023/04/03

ZEBRA und der stilisierte Zebrakopf sind in vielen Ländern eingetragene Marken der Zebra Technologies Corporation. Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. ©2023 Zebra Technologies Corporation und/oder Tochterunternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in diesem Dokument beschriebene Software unterliegt einer Lizenz- oder Geheimhaltungsvereinbarung. Die Software darf nur in Übereinstimmung mit den Bedingungen dieser Vereinbarungen verwendet und vervielfältigt werden.

Weitere Informationen zu rechtlichen und urheberrechtlichen Vorschriften finden Sie auf:

SOFTWARE: zebra.com/linkoslegal.

URHEBERRECHTE UND MARKEN: zebra.com/copyright.

PATENT: ip.zebra.com.

GARANTIE: zebra.com/warranty.

LIZENZVEREINBARUNG FÜR DEN ENDBENUTZER: zebra.com/eula.

Nutzungsbedingungen

Urheberrechtshinweis

Diese Bedienungsanleitung enthält urheberrechtlich geschützte Informationen der Zebra Technologies Corporation und ihrer Tochterunternehmen („Zebra Technologies“). Sie dient ausschließlich zur Information und zur Verwendung durch Parteien, die die hier beschriebene Ausrüstung verwenden und warten. Solche urheberrechtlich geschützten Informationen dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Zebra Technologies weder für andere Zwecke verwendet oder reproduziert noch an Dritte weitergegeben werden.

Produktverbesserungen

Die laufende Verbesserung von Produkten gehört zur Firmenpolitik von Zebra Technologies. Alle Spezifikationen und Designs können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Haftungsausschluss

Zebra Technologies stellt mit entsprechenden Maßnahmen sicher, dass die veröffentlichten technischen Spezifikationen und Handbücher korrekt sind. Es können jedoch Fehler auftreten. Zebra Technologies behält sich das Recht zur Korrektur solcher Fehler vor und schließt jegliche Haftung für daraus entstandene Schäden aus.

Haftungsbeschränkung

In keinem Fall haftet Zebra Technologies oder eine Person, die an der Entwicklung, Produktion oder Lieferung des beiliegenden Produkts (einschließlich Hardware und Software) beteiligt war, für Schäden jeglicher Art (darunter Folgeschäden wie entgangener Gewinn, Geschäftsunterbrechung oder Verlust von Geschäftsinformationen), die aus der Verwendung, dem Ergebnis der Verwendung oder der Nichtverwendbarkeit des Produkts entstehen, selbst wenn Zebra Technologies von der Möglichkeit solcher Schäden unterrichtet wurde. Einige Rechtsgebiete lassen den Ausschluss oder die Beschränkung von Neben- oder Folgeschäden nicht zu, sodass die oben genannten Ausschlüsse und Beschränkungen möglicherweise nicht für Sie gelten.

Funktionen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen des RS6100 mit Einzel- bzw. Doppelauslöser aufgeführt.

Abbildung 1 Einzelauslöser-Konfiguration – Draufsicht

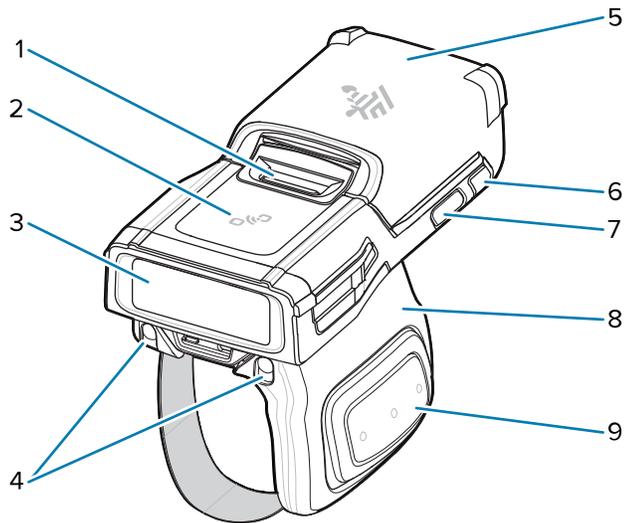
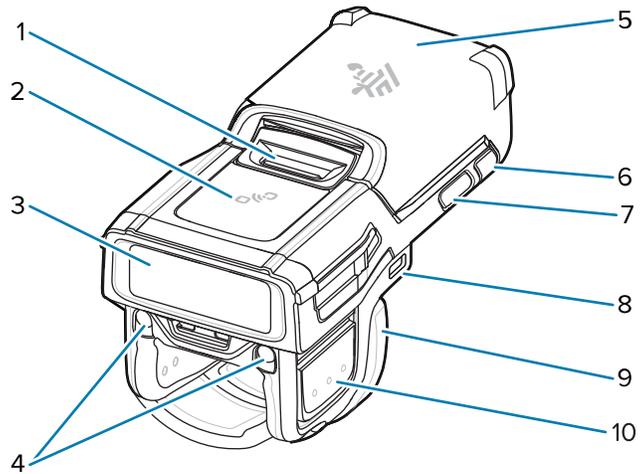
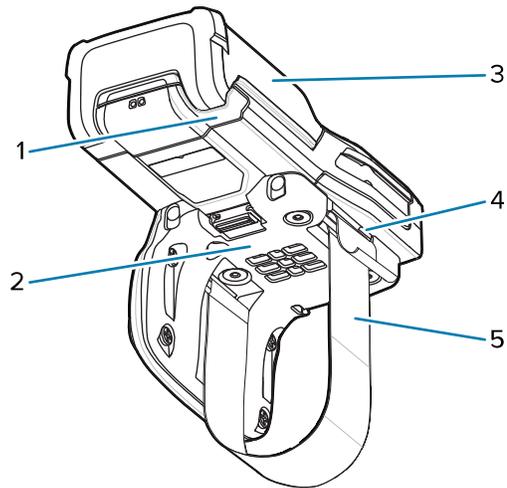


Tabelle 1 Einzelauslöser-Konfiguration – Draufsicht

1	Akkuentriegelung
2	NFC-Symbol
3	Imer-Fenster
4	Ladepads für Ladestationen
5	Akku
6	System-LED
7	Wiederherstellungstaste
8	Auslösereinheit
9	Scanauslöser an der Seite

Abbildung 2 Doppelauslöser-Konfiguration – Draufsicht**Tabelle 2** Doppelauslöser-Konfiguration – Draufsicht

1	Akkuentriegelung
2	NFC-Symbol
3	Imager-Fenster
4	Ladepads für Ladestationen
5	Akku
6	System-LED
7	Wiederherstellungstaste
8	USB-C-Anschluss (nicht bei allen Konfigurationen verfügbar)
9	Auslösereinheit
10	Scanauslöser an der Seite

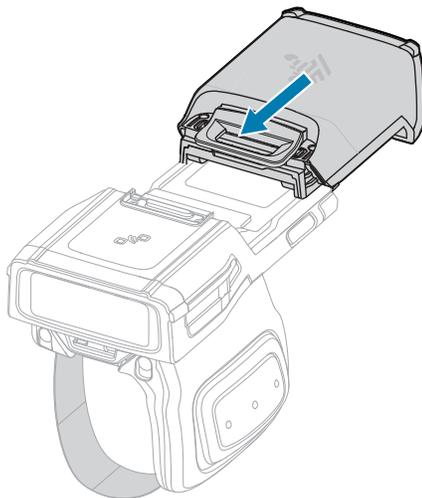
Abbildung 3 Einzelauslöser-Konfiguration – Ansicht von unten**Tabelle 3** Einzelauslöser-Konfiguration – Ansicht von unten

1	System-LED
2	Komfortpolster
3	Akku
4	Schlaufenschnalle
5	Fingerschleife

Einsetzen des Akkus

So setzen Sie den Akku ein:

1. Richten Sie den Akku oben am RS6100 aus, und setzen Sie ihn in das Akkufach ein.



2. Schieben Sie den Akku vollständig in den Akkusteckplatz.

3. Drücken Sie den Akku fest in den RS6100, bis ein Klicken signalisiert, dass die Entriegelungstaste für den Akku vollständig im RS6100 eingerastet ist.

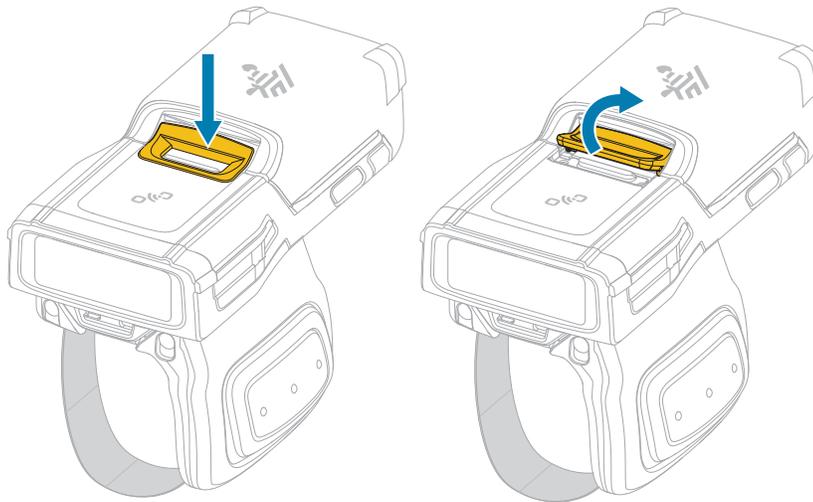


HINWEIS: Neue Akkus befinden sich bei Lieferung ab Werk zum Schutz im Transportmodus und müssen (mithilfe einer Ladestation oder eines Ladegeräts) aufgeladen werden, um den Akku zu aktivieren.

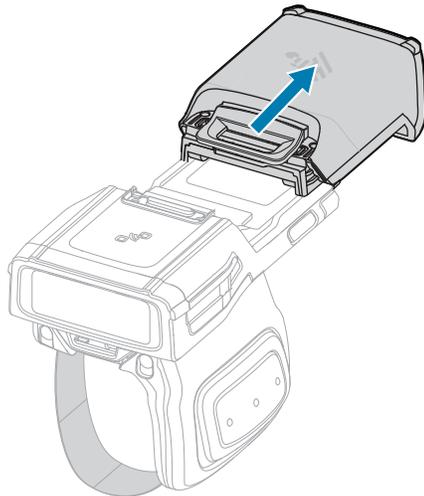
Entfernen des Akkus

So entfernen Sie den Akku:

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste für den Akku nach unten, bis sich die Verriegelung öffnet.



2. Schieben Sie den Akku aus dem Akkufach.



Platzieren des RS6100 am Finger

Um den RS6100 richtig auf Ihrem Finger zu platzieren, schieben Sie den Scanner auf Ihren Zeigefinger. Der Scan-Auslöser sollte sich dabei neben dem Daumen befinden.



HINWEIS: Weitere Befestigungsoptionen finden Sie im Produktreferenzhandbuch für den RS6100.

Abbildung 4 Einzelauslöser

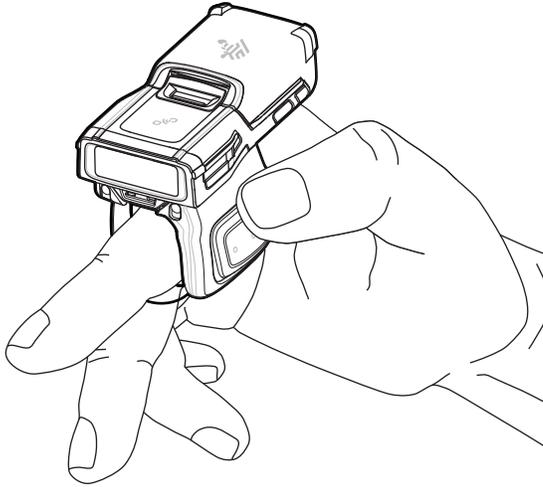
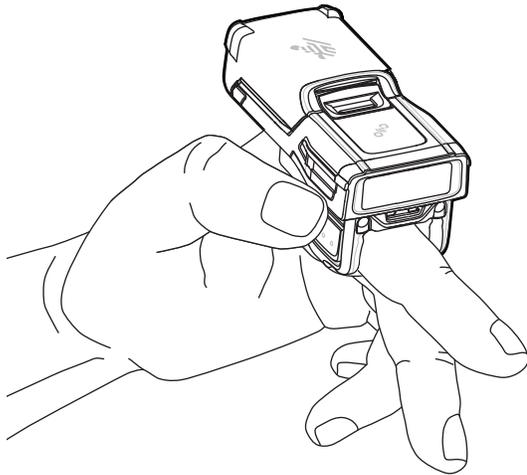
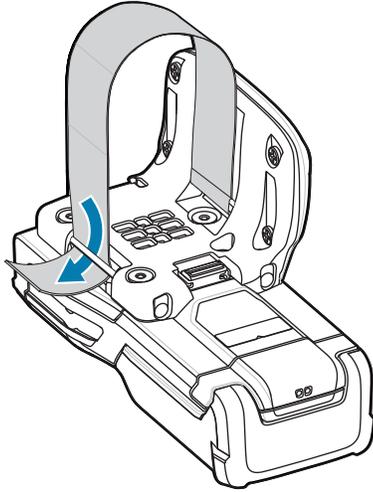


Abbildung 5 Doppelauslöser



Ziehen Sie das Ende der Schlaufe bei der Einzelauslöserversion durch die Schlaufenschnalle, um die Fingerschleife festzuziehen. Halten Sie die Schlaufenschnalle von der Schlaufe weg, und ziehen Sie die Schlaufe durch die Schnalle, um die Fingerschleife zu lockern. Lassen Sie die Schnalle los, um die Fingerschleife zu fixieren.



Einschalten

Um das Gerät einzuschalten:

1. Setzen Sie den Akku ein (wenn er nicht bereits eingesetzt ist).



HINWEIS: Neue Akkus befinden sich bei Lieferung ab Werk zum Schutz im Transportmodus und müssen (mithilfe einer Ladestation oder eines Ladegeräts) aufgeladen werden, um den Akku zu aktivieren.

2. Drücken Sie auf eine der folgenden Optionen:
 - Seitlicher Scanauslöser bei der Einzelauslöserversion
 - Linker Scanauslöser bei der Doppelauslöserversion
 - Scanauslöser an der Trageschleife
 - Scanauslöser auf der Rückseite der Handhalterung

Bluetooth-Verbindung



HINWEIS: Die unten aufgeführten Verbindungsmethoden gelten nur für Mobilcomputer von Zebra. Weitere Informationen finden Sie im Produktreferenzhandbuch für den RS6100.

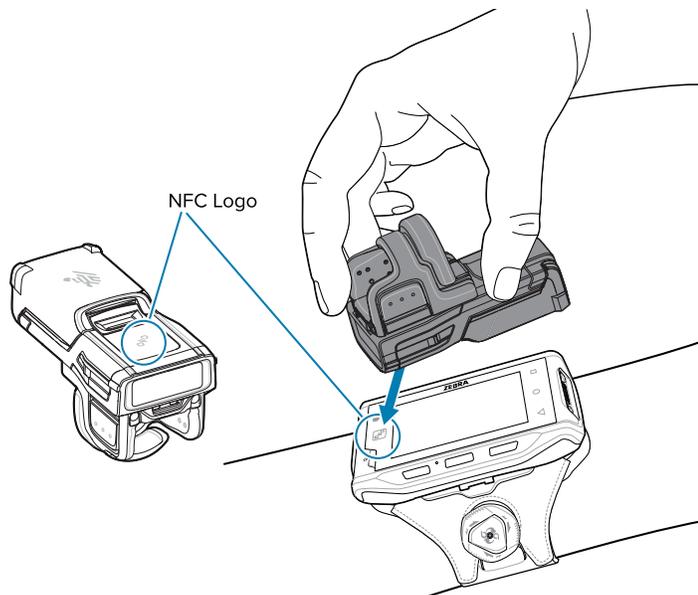
NFC – Tap-to-Pair-Funktion

Der RS6100 ist NFC-fähig und unterstützt die Bluetooth-Tap-to-Pair-Funktion.

Um eine Verbindung mit einem Gerät, wie z. B. WT6300 oder TC52, herzustellen:

1. Vergewissern Sie sich, dass am Gerät NFC aktiviert ist.
2. Richten Sie das NFC-Symbol am RS6100 auf das NFC-Symbol am Gerät aus.

Die Status-LED blinkt blau, was bedeutet, dass der RS6100 versucht, eine Verbindung mit dem Gerät herzustellen. Sobald eine Verbindung hergestellt ist, erlischt die Status-LED, und der RS6100 sendet eine Folge von tiefen und hohen Signaltönen aus.

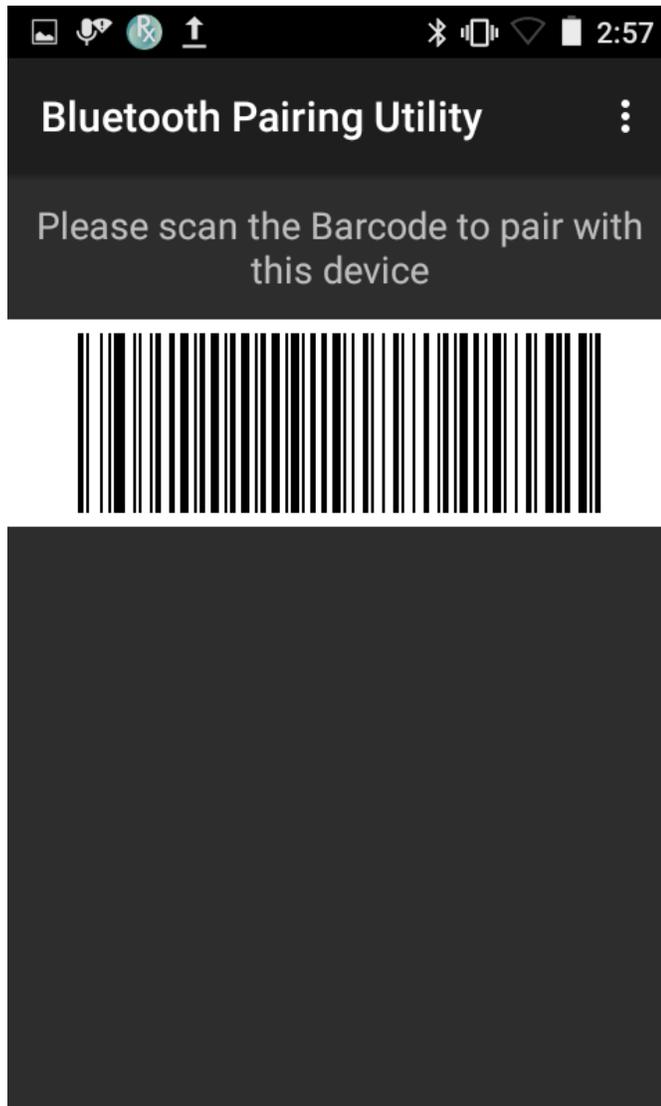


HINWEIS: Nicht alle Zebra-Geräte unterstützen NFC-Lesegeräte und die Tap-to-Pair-Funktion.

Scan2Pair

Um den RS6100 über SSI mit einem Gerät, wie z. B. WT6300 oder TC52, zu koppeln:

1. Berühren Sie auf dem Gerät >. Das Dienstprogramm zur Bluetooth-Kopplung wird geöffnet.



2. Scannen Sie mit dem RS6100 den Barcode auf dem Bildschirm.

Die Status-LED blinkt blau, was bedeutet, dass der RS6100 versucht, eine Verbindung mit dem Gerät herzustellen. Sobald eine Verbindung hergestellt ist, erlischt die Status-LED, und der RS6100 sendet eine Folge von tiefen und hohen Signaltönen aus. Das Gerät zeigt einen erfolgreichen Kopplungsversuch durch eine Benachrichtigung (audiovisuell) an. Wenn die Bluetooth-Verbindung hergestellt wurde, werden Pop-up-Benachrichtigungen auf dem Bildschirm des Geräts angezeigt.

3. Berühren Sie auf dem Gerät das Symbol, um zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

Scanvorgang

Der RS6100 verwendet Digitalkameratechnik, um ein Bild von einem Barcode aufzunehmen, und eine Software mit Dekodierungsalgorithmen entnimmt dem Bild die Daten des Barcodes. Zum RS6100 gehört die SE55-Scan-Engine. Diese zeigt eine Zielhilfe aus grünen Strichen und einem Punkt.

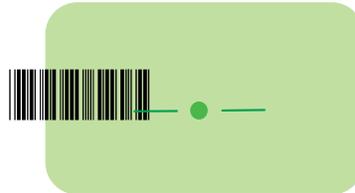
So scannen Sie einen Barcode:

1. Starten Sie eine Scananwendung.
2. Drücken Sie den Scanauslöser, und richten Sie das Gerät auf den Barcode.



HINWEIS: Wenn Sie Barcodes unter transparentem Kunststoff oder auf dem Bildschirm eines mobilen Computers scannen, tun sie dies in einem gekippten (nach vorn oder hinten geneigten) oder seitlich schrägen Winkel, um Reflexionen zu vermeiden.

3. Passen Sie die Position des Geräts so an, dass der Barcode zwischen 5 und 28 cm davon entfernt ist und das grüne LED-Zielmuster in der Mitte des Barcodes erscheint.



Die LED leuchtet grün und ein Signalton ertönt standardmäßig, wenn der Barcode erfolgreich decodiert wurde.



HINWEIS: Bei einigen Konfigurationen wird die ordnungsgemäße Dekodierung eines Barcodes durch die Software auf dem mobilen Computer angezeigt.

Ladevorgang



HINWEIS: Befolgen Sie die im Produktreferenzhandbuch für den RS6100 beschriebenen Richtlinien zur Akkusicherheit.

Verwenden Sie eines der folgenden Zubehörteile, um den RS6100 und/oder den Ersatzakku aufzuladen. Beachten Sie, dass dieses Zubehör nur zum Laden geeignet ist und keine Kommunikationsfunktion erfüllt.

RS6100 (Akku im Gerät):

- Vierfach-Ladestation für den RS6100, Teilnr. CRD-RS61-4SCHG-01
- Zwanzigfach-Ladestation für den RS6100, Teilnr. CRD-RS61-20SCHG-01

Ersatzakku:

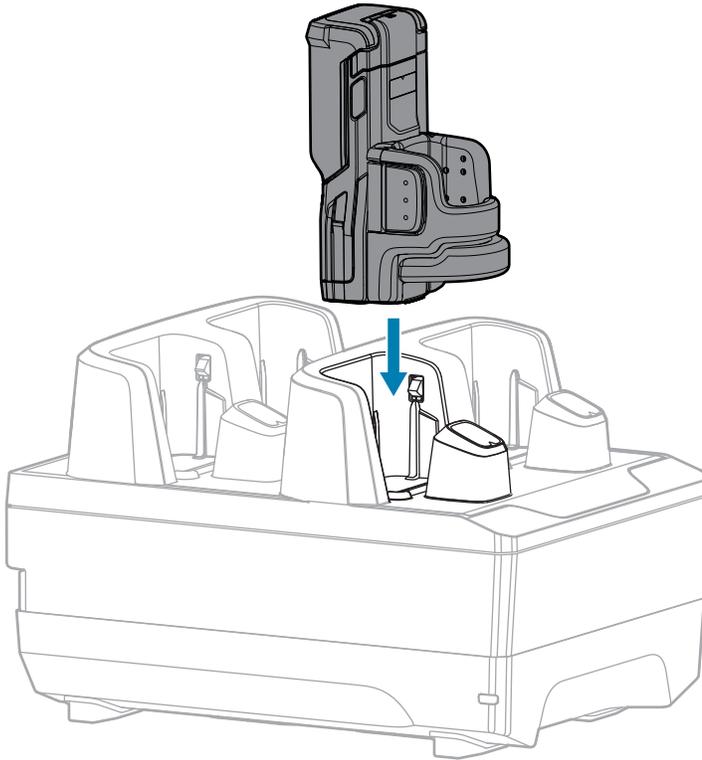
- Achtfach-Akkuladegerät, Teilnr. SAC-RS51-8SCHG-01
- Vierzigfach-Akkuladegerät, Teilnr. SAC-RS51-40SCHG-01

Weitere Informationen zum gesamten Ladezubehör finden Sie im Produktreferenzhandbuch für den RS6100.

Laden des RS6100

Zum Aufladen des RS6100:

1. Setzen Sie den RS6100 in einen der Steckplätze der Vierfach- oder Zwanzigfach-Ladestation ein, wobei das Scan-Fenster in Richtung der Ladekontakte zeigen muss.



2. Stellen Sie sicher, dass der RS6100 ordnungsgemäß im Ladesteckplatz platziert wurde.

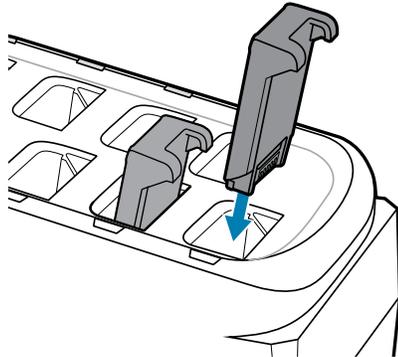


HINWEIS: Laden Sie den RS6100 auf, bevor Sie die Firmware über Bluetooth aktualisieren.

Aufladen des Ersatzakkus

So laden Sie einen Ersatzakku:

1. Setzen Sie einen Ersatzakku in einen der Steckplätze des Achtfach- oder Vierzigfach-Akkuladegeräts ein.



2. Vergewissern Sie sich, dass der Akku richtig eingesetzt wurde. Die Ladezustands-LED blinkt und zeigt so den Ladevorgang an.

Laden eines Akkus

Die Ladezustands-LED des RS6100 zeigt den Ladestatus des Scannerakkus an, und die LED des Ersatzakkuladegeräts zeigt den Ladestatus des Ersatzakkus an.



HINWEIS: Neue Akkus befinden sich bei Lieferung ab Werk zum Schutz im Transportmodus. Setzen Sie sie in ein Ladegerät (Ladestation oder Akkuladegerät) ein, um den Akku zu aktivieren.

Tabelle 4 Ladezustands-LED-Anzeigen

Status	Bedeutung
Aus	Der Akku wird nicht geladen. Der RS6100 oder der Akku wurde nicht richtig in die Ladestation oder das Ladegerät eingesetzt oder ist nicht mit einer Stromquelle verbunden. Die Ladestation ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen.
Leuchtet dauerhaft gelb	Der Akku wird geladen.
Durchgehendes grünes Leuchten	Der Ladevorgang ist abgeschlossen.
Schnelles rotes Blinken (2 Blinksignale pro Sekunde)	Ladefehler. Mögliche Ursachen: <ul style="list-style-type: none"> • Die Akkutemperatur ist für den Ladevorgang zu hoch oder zu niedrig. • Der Akku hat das Ende des Ladezyklus erreicht. Der Ladevorgang des Akkus dauert zu lange, ohne dass ein vollständiger Ladezyklus abgeschlossen wurde (normalerweise acht Stunden).
Durchgehendes rotes Leuchten	Fehlerhafter Akku wird geladen oder wurde vollständig aufgeladen.

Laden Sie Akkus in einem Temperaturbereich zwischen 5 °C und 40 °C (41 °F und 105 °F) auf. Der Standardakku wird bei Raumtemperatur in weniger als zwei Stunden und 30 Minuten von 0 % auf 90 % geladen. Wenn die Ladetemperatur zwischen 5 °C und 10 °C (41 °F und 50 °F) liegt, wird der Standardakku in weniger als fünf Stunden geladen.

Das Gerät und das Ladegerät überwachen die Akkutemperatur. Der Ladevorgang des Akkus wird nur ausgeführt, wenn sich die Akkutemperatur in einem sicheren Temperaturbereich befindet. Bei höheren Temperaturen (z. B. ca. +35 °C (+95 °F)) kann das Gerät oder das Ladegerät das Aufladen des Akkus für kürzere Zeiträume abwechselnd aktivieren und deaktivieren, um den Akku im zulässigen Temperaturbereich zu halten. Bei diesem Vorgang ist möglicherweise mehr Zeit erforderlich, um einen vollständigen Ladezyklus abschließen zu können. Der RS6100 oder das Ladegerät zeigen über die Status-LED an, wenn der Ladevorgang aufgrund von überhörter Temperatur deaktiviert wurde.

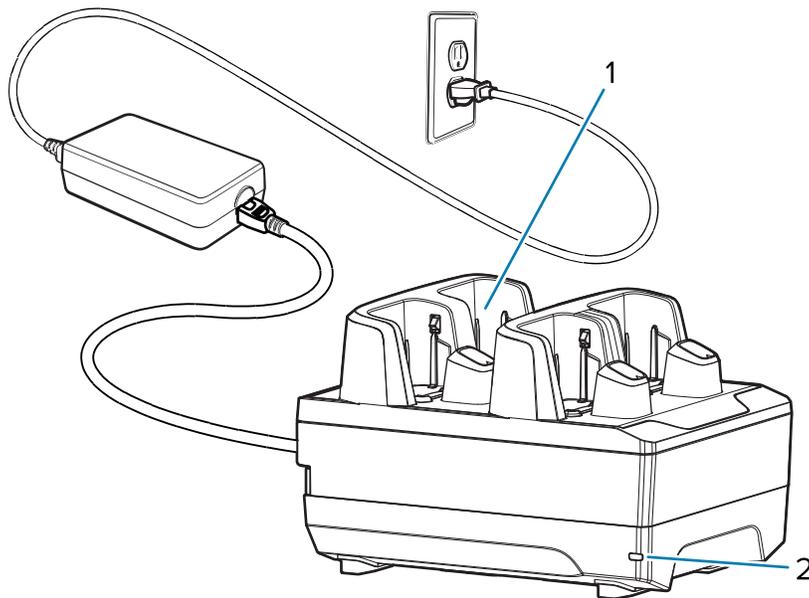
Vierfach-Ladestation

Die Vierfach-Ladestation für den RS6100 bietet Strom für den Betrieb des RS6100 und lädt bis zu vier Akkus im RS6100 auf.



HINWEIS: Befolgen Sie die im Produktreferenzhandbuch für den RS6100 beschriebenen Richtlinien zur Akkusicherheit.

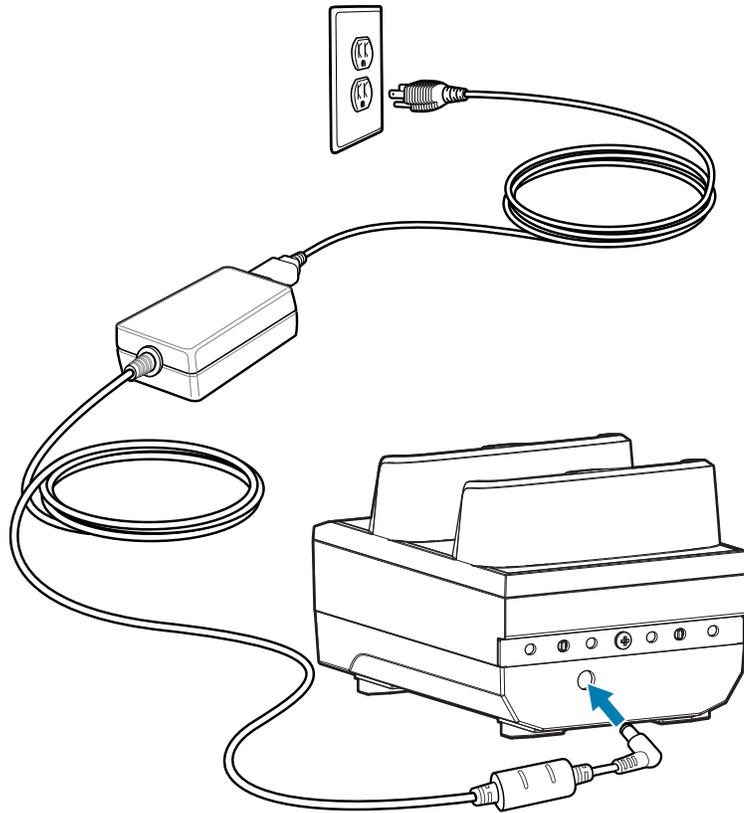
Abbildung 6 Vierfach-Ladestation



1	RS5100-Ladesteckplätze (4)
2	Status-LED für die Stromversorgung

Einrichten der Vierfach-Ladestation

Abbildung 7 Einrichten der Vierfach-Ladestation



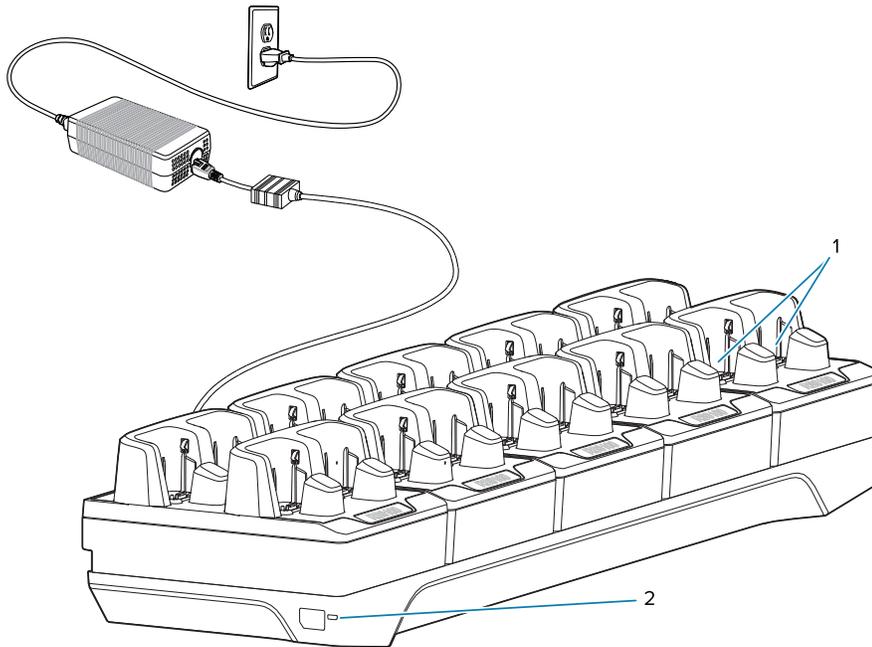
Zwanzigfach-Ladestation

Die Zwanzigfach-Ladestation für den RS6100 bietet Strom für den Betrieb des RS6100 und lädt bis zu 20 Akku im RS6100 auf.



HINWEIS: Befolgen Sie die im Produktreferenzhandbuch für den RS6100 beschriebenen Richtlinien zur Akkusicherheit.

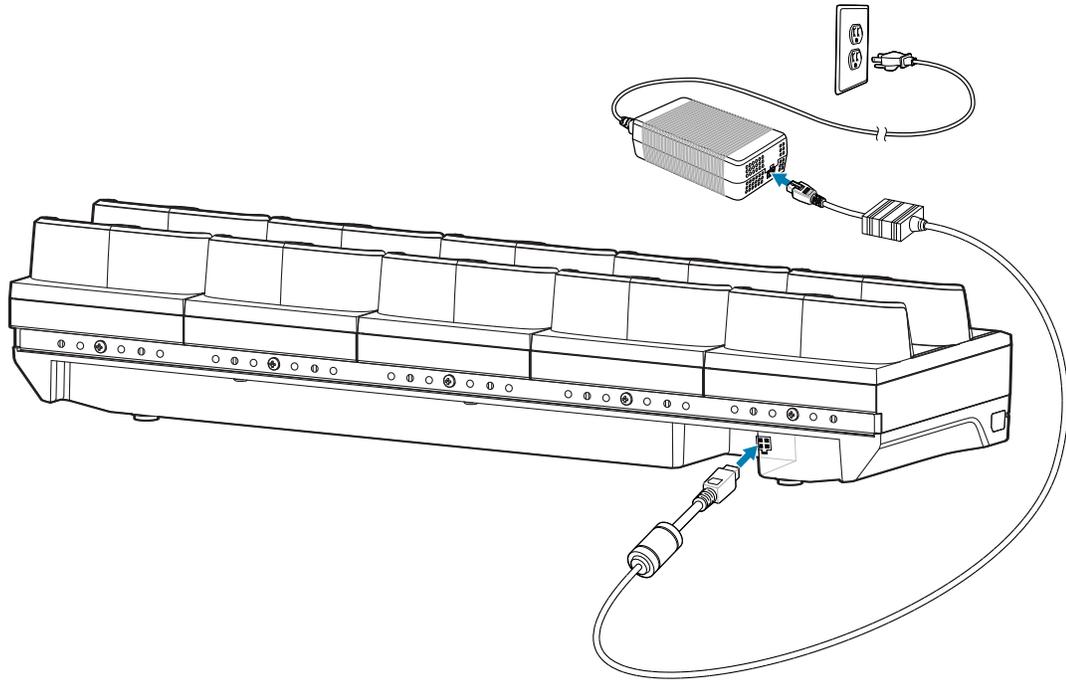
Abbildung 8 Zwanzigfach-Ladestation



1	RS6100-Ladesteckplätze (20)
2	Status-LED für die Stromversorgung

Einrichten der Zwanzigfach-Ladestation

Abbildung 9 Einrichten der Zwanzigfach-Ladestation

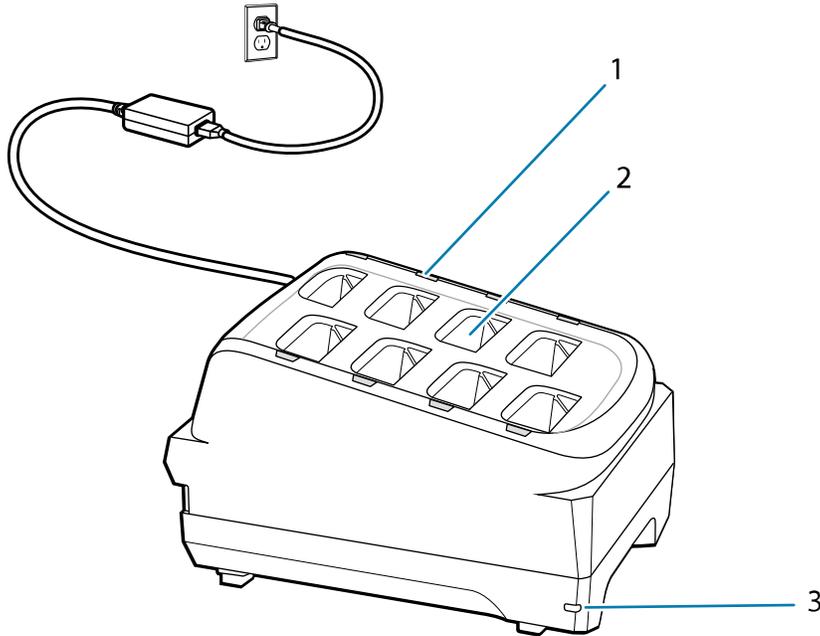


Achtfach-Akkuladegerät



HINWEIS: Befolgen Sie die im Produktreferenzhandbuch für den RS6100 beschriebenen Richtlinien zur Akkusicherheit.

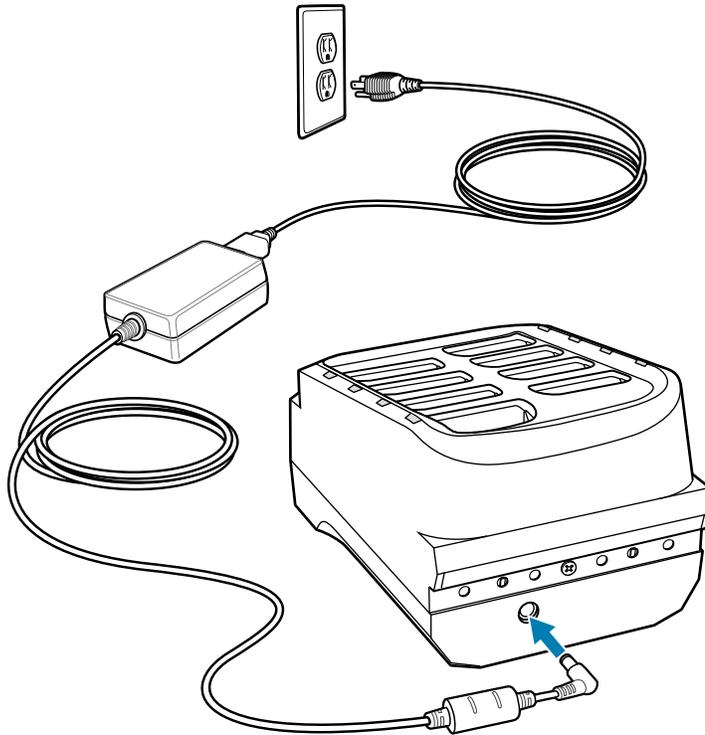
Das Achtfach-Akkuladegerät lädt bis zu acht Ersatzakkus.

Abbildung 10 Achtfach-Akkuladegerät

1	Ladezustands-LED (8)
2	Akkuladesteckplätze (8)
3	Status-LED für die Stromversorgung

Einrichten des Achtfach-Akkuladegeräts

Abbildung 11 Einrichten des Achtfach-Akkuladegeräts



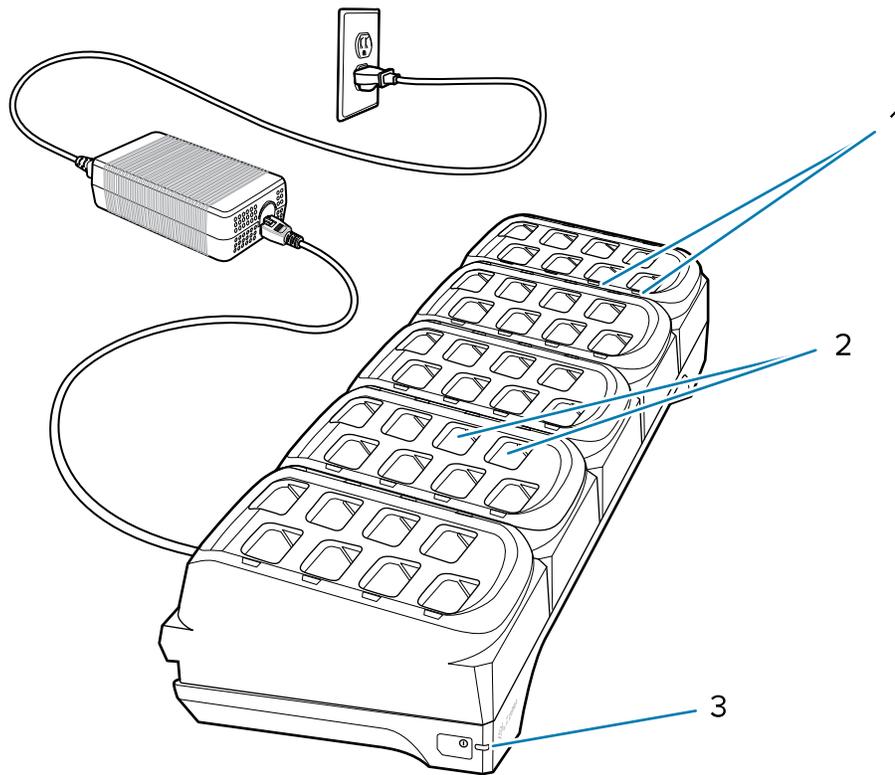
Vierzigfach-Akkuladegerät

Das Vierzigfach-Akkuladegerät lädt bis zu 40 Ersatzakkus.



HINWEIS: Befolgen Sie die im Produktreferenzhandbuch für den RS6100 beschriebenen Richtlinien zur Akkusicherheit.

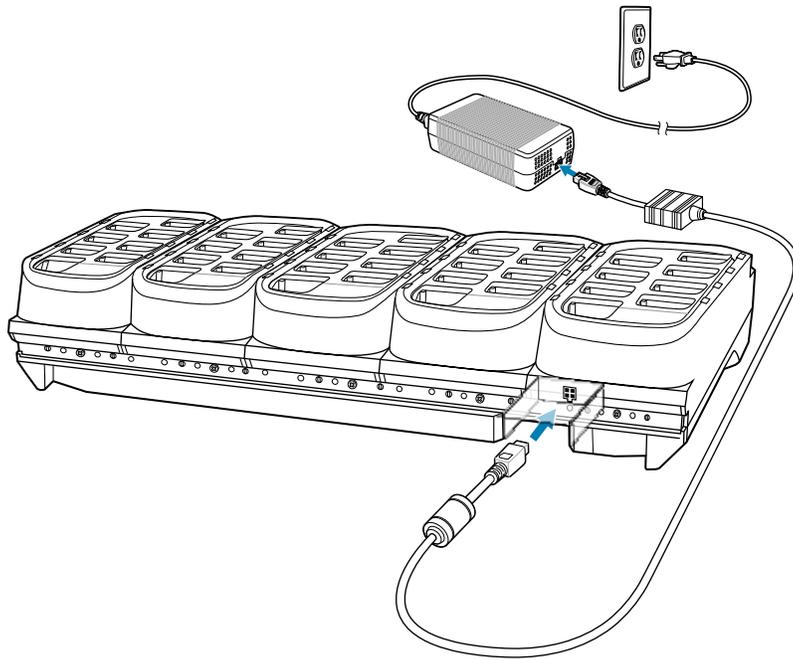
Abbildung 12 Vierzigfach-Akkuladegerät



1	Ladezustands-LED (40)
2	Akkuladesteckplätze (40)
3	Status-LED für die Stromversorgung

Einrichten des Vierzigfach-Akkuladegeräts

Abbildung 13 Einrichten des Vierzigfach-Akkuladegeräts



Hinweise zur Ergonomie

- Vermeiden Sie einseitige, sich ständig wiederholende Bewegungen.
- Achten Sie auf eine geeignete Körperhaltung.
- Verringern oder vermeiden Sie große Kraftanstrengungen.
- Halten Sie Gegenstände, die häufig verwendet werden, in greifbarer Nähe.
- Passen Sie die Arbeitshöhe der Körpergröße und der Art der Arbeit an.
- Stellen Sie Gegenstände schwingungsfrei auf.
- Verringern oder vermeiden Sie direkten Druck.
- Sorgen Sie für ausreichend Bewegungsfreiraum.
- Achten Sie auf ein geeignetes Arbeitsumfeld.
- Optimieren Sie die Arbeitsabläufe.

